



Oberthal



aktuell

Nr. 4
September 2024

Wir gratulieren unserem
SCHWEIZERMEISTER!



Inhalt

Behörden und Verwaltung

Editorial 4
 Aus dem Gemeinderat 5
 Baubewilligungen 5
 Verabschiedung Susanne Zürcher und herzlich willkommen Heidi Fiechter 5
 Strassensanierung Gemeindestrassen 6
 Brennholz für Freizeitanlage Bauplatz gesucht..... 7
 Defibrillatoren in der Gemeinde Oberthal 8
 Anleitung briefliche Stimm- und Wahlabgabe 9
 Ehrungen von Einzelpersonen 10
 Grobsperrgut-, Papier- und Kartonannahme 11
 Herzliche Gratulation zum Geburtstag 11
 Publikation von Jubilaren der Gemeinde Oberthal im 2025 11

Schule Oberthal

Schulkommission Infos 12
 Namen und Adressen im Schuljahr 2024/25..... 13
 Die diesjährigen Schüler:innen der Schule Oberthal 14
 Jahresthema «UngerWÄGs»..... 15
 Mit einem Apéro ins neue Schuljahr starten..... 15
 Herzlich willkommen an der Schule Oberthal 16

Vermischtes

Rückblick Hornusserchilbi 2024 – Hornussergesellschaft Oberthal 17
 Publireportage: Käseerei Liechti 18
 Rückblick 1. August Brunch Möschberg 19
 Rückblick Kurs Stand Up Paddling – Frauenverein Oberthal 20
 Oberthaler Hobbymärit – Frauenverein Oberthal..... 20
 Adventsfenster 2024 – Frauenverein Oberthal 21
 Wär das öpis für di? – Frauenturnen Oberthal..... 21
 Termine – Samariterverein Oberes Kiesental 21
 Kerzenziehen Oberthal – Ortsverein Oberthal 22
 Das sött ig doch wüsse? – Paul Christen 23
 Publireportage: timberhome ag..... 24
 Erntedankfest 2024 – Kirchgemeinde Grosshöchstetten 25
 Nationaler Zukunftstag 25
 60 Jahre Haus St.Martin 26
 Auch wenn es nicht so aussieht – Kinder- und Jugendfachstelle Region Konolfingen..... 27
 Save the date – Kinder- und Jugendfachstelle Region Konolfingen 27
 Kampagne «Einfach besser!» – Förderung von Grundkompetenzen..... 29
 Veranstaltungskalender/Wichtige Telefonnummern..... 30
 Wie gut kennst du die Welt? 31
 Impressionen Swiss Skills – Gratulation Timon 32

Impressum

Offizielles Informationsorgan von Gemeinderat, Verwaltung und Schule Oberthal
 Kontakt: Oberthal aktuell, Gemeindeverwaltung, 3531 Oberthal, 031 710 26 26, redaktion@oberthal.ch
 Redaktion: Lena Müller (Behörden/Verwaltung); Raphael Tröhler (Schule); Sarah Kupferschmied (Vermischtes)
 Layout: Sandra Altherr, Münsingen
 Erscheint jährlich mit 5 Ausgaben, nächste Ausgabe: Mitte November 2024 (Themen bitte anmelden bis zum 14. Oktober 2024)
 Auflage: 450 Exemplare
 Abonnement für Auswärtige: Fr. 15.– pro Jahr

Titelbilder: Häuslenbach vor der Bergkette (oben, Foto: Andreas Steiner) / Schweizermeister Timon (unten, Foto: Holzbau Schweiz)
 Rückseite: Impressionen Swiss Skills – Gratulation Timon (Fotos: Holzbau Schweiz und Familie Kupferschmied)

Editorial

Mach us däm wo de hesch, dert wo de bisch, das wo de chasch

In eine fröhliche Runde habe ich die Frage gestellt, was eine gute Gemeinderätin auszeichnet. Zur Antwort erhielt ich Folgendes:

- fair
- gerecht
- Menschen-bezogen handeln
- kompetent
- sachlich
- redengewandt
- offen für neue Ideen
- ehrliche, direkte Kommunikation
- die Wünsche und Bedürfnisse der Bürger:innen ernst nehmen.



Debora Tschan
Gemeinderätin Ressort
Ver- und Entsorgung,
Wasserbau

Seit gut anderthalb Jahren bin ich Mitglied im Gemeinderat Oberthal. So gesehen befinde ich mich im zweiten Lehrjahr. Wie jeder und jede, die einen Neustart macht, bin ich Vielem zum ersten Mal begegnet. Ich habe in dieser Zeit ...

- ... einen engagierten Gemeinderat kennengelernt.
- ... kompetente Hilfe von Seiten der Verwaltung erhalten.
- ... mich in ein mir unbekanntes Ressort eingelesen.
- ... kostbare Begegnungen mit Bürger:innen erlebt.
- ... verschiedene Arbeitsweisen kennengelernt.
- ... Neubesetzung im Rat und in der Verwaltung miterlebt.
- ... Zugang zu Einladungen, Weiterbildung und Erfahrungsaustausch erhalten.
- ... neue regionale Kontakte geknüpft.
- ... in Hintergründe von Entscheidungen gesehen.

Das Mitarbeiten und Mitdenken im Gemeinderat ist für mich eine Weiterbildung direkt mit der Praxis verbunden. Ich schätze die Diskussionen an den Ratssitzungen, das Abwägen, um eine gute, solide Entscheidung zu treffen, den grossen Einsatz der Ressortverantwortlichen und die fachliche Hilfe von Seiten unserer Gemeindeverwaltung. Mein Anteil ist einfach ein kleiner Beitrag an unserem Zusammenleben.

Wir sind sooo privilegiert ...

... mit unserem **Wohlstand** (die fünf reichsten Menschen haben seit 2020 ihr Vermögen verdoppelt. Gleichzeitig wurden fast fünf Milliarden Menschen, die ärmsten 60 Prozent, noch ärmer).

... mit unserem **Bildungssystem** (mehr als 260 Mio. Kinder weltweit können nicht zur Schule gehen)

... mit unserem **Versorgungsnetz** von Wasser, Abwasser und Strom (ca. 2.2 Milliarden Menschen haben keine sichere Versorgung mit sauberem Trinkwasser. Ca. 3.5 Milliarden Frauen, Männer und Kinder können keine sauberen Sanitäranlagen benutzen. Und weltweit leben rund 675 Millionen ohne Strom).

Angesichts der riesigen Ungerechtigkeit auf dieser Erde erscheint mir mein Engagement für mein Dorf als etwas fast Unbedeutendes. Und trotzdem komme ich nach gründlicher Überlegung zum Schluss, dass mein Einsatz in meiner Gemeinde durchaus in Ordnung ist. Sich einzusetzen für das Wohl der Bürger und Bürgerinnen, Entscheidungen von der sachlichen Seite her betrachten oder auch in der Kommunikation dazulernen, sind Aufgaben, für welche ich gerne Einsatz gebe. Wo es möglich ist, als Rat Einfluss zu nehmen, sich über kleine Schritte freuen oder aber auch einen Stillstand kürzer oder länger gemeinsam tragen sind ebenfalls Weiterbildungen, an denen ich gerne teilnehme. Aus diesem Blickwinkel bin ich gespannt, was ich in der nächsten Zeit dazulernen kann. Ob diese Weiterbildung reicht, um die anfangs erwähnten Eigenschaften einer guten Gemeinderätin zu erlangen, bleibt offen.

Debora Tschan

Aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hat an den letzten Sitzungen unter anderem folgende Geschäfte beraten oder Beschlüsse gefasst:

- Gemeindeversammlung: Genehmigung Protokoll der Gemeindeversammlung vom 17. Juni 2024.
- Feuerwehrmaterial und Löscheinrichtungen: Genehmigung revidierte Vereinbarung zwischen der Feuerwehr Grosshöchstetten und der Gemeinde Oberthal betreffend dem Unterhalt der netzunabhängigen Löscheinrichtungen NULE per 1. Januar 2024.
- Leitbild Gemeinde Oberthal: Genehmigung Revision Leitbild 2024.
- Gemeindeversammlungen 2025: Festlegen der Daten: 16. Juni 2025 und 22. November 2025.

Baubewilligungen

Der Gemeinderat oder das Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland haben seit der letzten Ausgabe folgende Baubewilligung erteilt:

- Ramseier Klaus, Ersatz bestehende Holzheizung mit neuem Standort, Neubau Kamin, Oberweid 99

Verabschiedung Susanne Zürcher und herzlich willkommen Heidi Fiechter

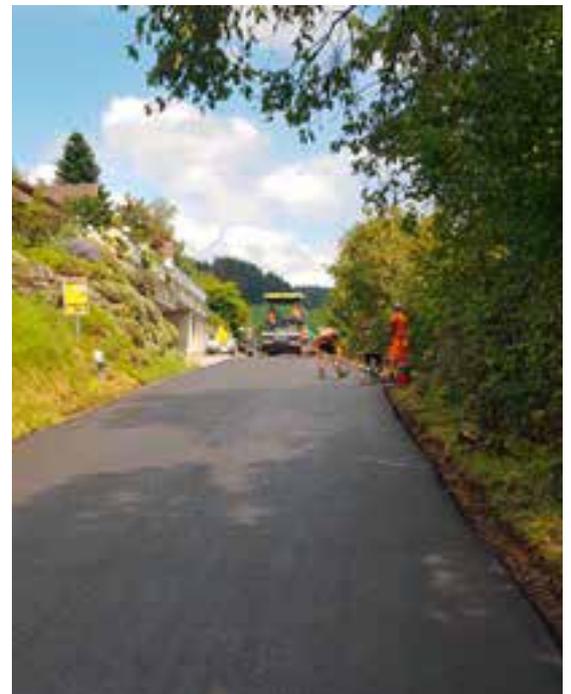
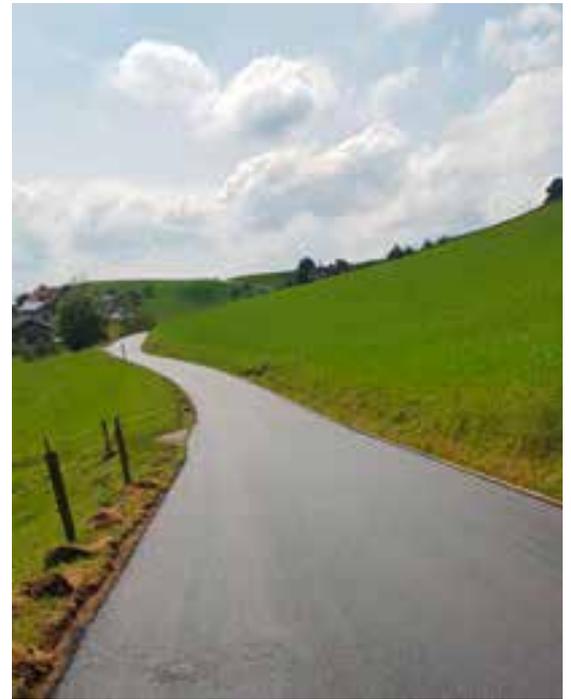
Susanne Zürcher, stellvertretende Hauswartin, hat ihre Tätigkeit für die Gemeinde Oberthal auf Ende Juli 2024 beendet. Seit dem 1. August 2024 arbeitet Heidi Fiechter, Oberthal, mit einem Beschäftigungsgrad von 15% als stellvertretende Hauswartin für die

Gemeinde Oberthal. Der Gemeinderat und das Verwaltungsteam danken Susanne Zürcher für ihre geleistete Arbeit und heissen Heidi Fiechter an dieser Stelle herzlich willkommen!

Strassensanierung Gemeindestrassen

Im Sommer 2024 wurden folgende Strassenbauvorhaben ausgeführt:

Sanierung Belag, neuer Deckbelag Alterswil – Höhe (Gemeindestrasse)



- Bewilligter Kredit: CHF 102'000 (Gemeinderat vom 21. Mai 2024)
- Länge: 680m
- Fläche: 3'400m²



- Bewilligter Kredit: CHF 50'000 (Gemeinderat vom 1. Juli 2024)
- Länge: 300m
- Fläche: 1'400m²

Das Projekt Alterswil – Höhe wurde durch die Firma Weibel Muri AG ausgeführt. Die Strasse Bumersbuch – Schaufelmatt hat die Firma Gerber macht's GmbH saniert. Bei beiden Projekten haben die Wegmeister Ulrich Schlüchter und Martin Schlüchter die Baufirmen massgeblich unterstützt. Vielen Dank für den Einsatz und die Zusammenarbeit!

Brennholz für Freizeitanlage Bauplatz gesucht

Die Freizeitanlage «Bauplatz» in Oberthal erfreut sich das ganze Jahr über grosser Beliebtheit. Wir möchten unsere Besucher:innen grundsätzlich darum bitten, ihr eigenes Brennholz von zu Hause mitzubringen. Für spontane Besucher:innen halten wir jedoch einen kleinen Vorrat vor Ort bereit. Da unser gemeindeeigener Holzvorrat langsam zur Neige geht, sind wir auf der Suche nach Spenden von Brennholz.

Wenn Sie Brennholz spenden möchten, bitten wir Sie jedoch darum, dieses nicht einfach am «Bauplatz» abzuladen. Stattdessen möchten wir Sie gerne darum bitten, sich im Voraus bei unserer Platzwartin, Daniela Moser, unter der Nummer 079 273 49 28 zu melden, um die Lieferung und den genauen Lieferort abzustimmen.

Die Gemeinde Oberthal bedankt sich für die Brennholzspende!



Defibrillatoren in der Gemeinde Oberthal

First Responder der Feuerwehr Grosshöchstetten

Seit Mai 2024 verfügt die Feuerwehr Grosshöchstetten über eine First-Responder Gruppe. First Responder leisten als qualifizierte «Laien» Erste Hilfe am Patienten, kommunizieren mit dem Rettungsdienst und der Sanitätsnotrufzentrale SNZ 144 und überbrücken damit das therapiefreie Intervall bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes. Alle First Responder wurden mit einem eigenen Defibrillator ausgerüstet und können damit direkt auf Platz Erste Hilfe leisten, ohne vorher noch einen Defibrillator organisieren zu müssen.

Standorte Defibrillatoren der Gemeinde Oberthal

Der Defibrillator am Standort «Käserei Häuslenbach» ist defekt. Bei der Alarmierung mit Herz-Kreislaufproblemen werden First Responder via Notrufzentrale aufgeboden und kommen gemeinsam mit ihrem eigenen Defibrillator zur Unfallstelle. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat entschieden, kein neues AED-Gerät anzuschaffen und den Standort «Käserei Häuslenbach» aufzuheben. Ab sofort verfügt die Gemeinde Oberthal nur noch über zwei Defibrillatorenstandorte:

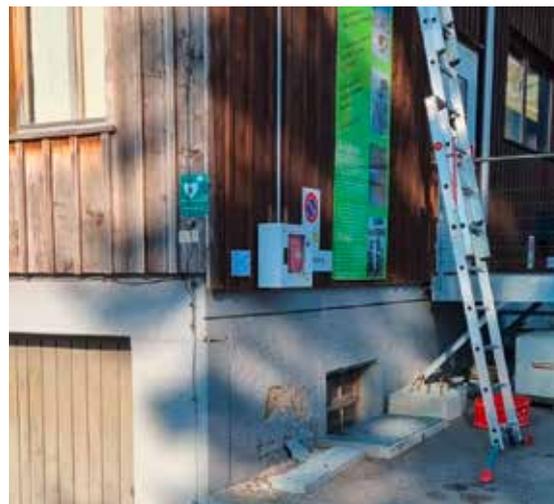
Feuerwehrmagazin Oberthal

Känelthal 58b, 3531 Oberthal, beim Briefkasten des Kindergartens



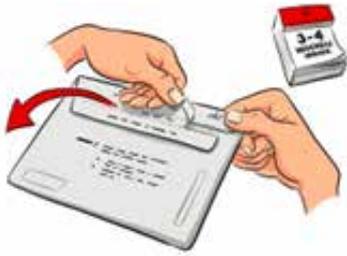
Alte Schreinerei

Reutegraben 56a, 3531 Oberthal



Anleitung briefliche Stimm- und Wahlabgabe

1. Spätestens drei Wochen vor dem Abstimmungstermin wird Ihnen das Abstimmungsmaterial nach Hause geschickt.



Zum Öffnen des Abstimmungs- und Wahlcouverts auf der Rückseite die Aufreisslasche von rechts nach links behutsam aufreißen. Stimmrechtsausweis und sämtliches Abstimmungs- und Wahlmaterial herausnehmen (es liegt ebenfalls ein kleines Stimmcouvert bei). Der Umschlag wird als Antwortcouvert für die briefliche Stimmabgabe wiederverwendet.

2. Wenn Sie brieflich abstimmen, ist es zwingend nötig, dass Sie Ihren Stimmrechtsausweis auf der Rückseite unterschreiben (ohne Unterschrift ist die briefliche Stimmabgabe ungültig).

3. Füllen Sie die Abstimmungs- und Wahlzettel von Hand aus und stecken Sie diese ungefaltet ins separate kleine Stimmcouvert. Anschliessend das Stimmcouvert zukleben.



4. Legen Sie das Stimmcouvert zusammen mit dem unterschriebenen Stimmrechtsausweis ins Antwortcouvert.



Der Stimmrechtsausweis muss in Pfeilrichtung in das Abstimmungs- und Wahlcouvert geschoben werden, so dass die Pfeilrichtung auf dem Stimmrechtsausweis mit derjenigen auf dem Abstimmungs- und Wahlcouvert

übereinstimmt. Die Adresse der Gemeinde Oberthal wird im Fenster des Couverts ersichtlich.



5. Gummierte Lasche des Abstimmungs- und Wahlcouverts zukleben.

- Bei Postaufgabe unbedingt rechtzeitig vor dem Wahl- und Abstimmungssonntag der Post übergeben!
- Das Antwortcouvert kann der Stimmgemeinde auch direkt am Schalter übergeben oder in den Briefkasten bei der Gemeindeverwaltung gelegt werden (letzte Leerung: 10.00 Uhr Wahl- und Abstimmungssonntag)



Achtung: Die briefliche Stimmabgabe ist ungültig, wenn

- Die Abstimmungs- und Wahlunterlagen nur im Stimmkouvert (d.h. ohne amtliches Abstimmungs- und Wahlkuvert) abgegeben werden.
- Die Unterschrift auf dem Stimmrechtsausweis fehlt.
- Die Abgabe verspätet bei der Gemeinde eintrifft
- Das Antwortcouvert mehr als eine Ausweis-karte enthält

Der Gemeinde Oberthal ist es wichtig, dass die brieflichen Stimmabgaben korrekt erfolgen, damit die Stimmen der stimmberechtigten Personen gültig sind und bei der Auszählung der Abstimmungs- und Wahlergebnisse berücksichtigt werden können.

Ehrungen von Einzelpersonen

Vereine, die an einem eidgenössischen Fest teilnehmen, werden auf Wunsch anlässlich eines Vereinsempfangs geehrt. Daneben erbringen auch Einzelpersonen ausserordentliche Leistungen. Solche individuellen Leistungen, Verdienste oder erlangten nationalen bzw. internationalen Erfolge verdienen gleichermaßen besondere Anerkennung. Aus diesem Grund möchte der Gemeinderat anlässlich des Neujahrsapéros bei Bedarf erneut Ehrungen vornehmen. Die Gemeinde Oberthal möchte bereits heute dem Ortsverein Oberthal für seine Unterstützung und die Gewährung eines Zeitfensters am Neujahrsapéro für die allfälligen Ehrungen danken.

Nun sind aber Sie gefordert!

Bitte melden Sie uns Personen, die aus Ihrer Sicht eine Ehrung verdienen. Die Anmeldung

der zu ehrenden Personen ist bis **spätestens 20. Oktober 2024** mit untenstehendem Fragebogen der Gemeindeverwaltung abzugeben.

Die Angaben können Sie uns auch per E-Mail an **info@oberthal.ch** zukommen lassen.

Die Entscheidung über die Durchführung einer Ehrung wird seitens des Gemeinderats auf Grundlage der eingegangenen Meldungen getroffen. Es wird darauf hingewiesen, dass niemand Anspruch darauf hat, dass die von ihm vorgeschlagene Person geehrt wird.

Wir hoffen auf Ihre wertvolle Unterstützung, um Oberthal noch attraktiver zu machen.

Der Gemeinderat

FRAGEBOGEN

Name/Vorname und Adresse der zu ehrenden Person:

Art der ausserordentlichen Leistung/Verdienst bzw. welcher nationale oder internationale Erfolg wurde erreicht:

Datum des Erfolges bzw. der ausserordentlichen Leistung:

Kontaktdaten (Name, Adresse, Telefonnummer) der meldenden Person:

Grobsperrgut-, Papier- und Kartonannahme

Wann **Dienstag, 5. November 2024**
08.30–12.00 Uhr

Wo **Gemeindeplatz, Reutegraben**

Was **Grobsperrgut**
Alle sperrigen, grossen Gegenstände

Papier und Karton (nur bis 12.00 Uhr)
Altpapier wie Zeitungen, Zeitschriften, Prospekte, Schreibpapier, Kataloge, Bücher ohne Umschläge sowie Karton sind gebündelt abzuliefern.

Kosten **Grobsperrgut**

Sperrgut wird nach Volumen bemessen und muss bar auf dem Annahmeplatz bezahlt werden:

Bis 100 lt (Minimalgebühr)	Fr. 5.00
Pro 1'000 lt (m ³)	Fr. 50.00
Pneu ohne Felgen	Fr. 10.00
Pneu mit Felgen	Fr. 10.00

Papier und Karton gratis



Herzliche Gratulation zum Geburtstag

Folgende Bürger:innen feiern im Oktober und November 2024 ihren hohen Geburtstag:

85-jährig	Käsermann Bruno	1. November 1939
80-jährig	Schüpbach Heinz	18. Oktober 1944
75-jährig	Badertscher Hans Rudolf	2. Oktober 1949
	Liechti Alice	14. Oktober 1949



Publikation von Jubilaren der Gemeinde Oberthal im 2025

Auch im nächsten Jahr werden hohe Geburtstage (75-, 80-, 85-, 90-jährig und älter) automatisch im Oberthal aktuell publiziert. Diejenigen Jubilare, die nicht veröffentlicht werden möchten, melden dies bitte frühzeitig bei der

Gemeindeverwaltung Oberthal. Ohne Ihre Rückmeldung gehen wir davon aus, dass Sie mit der Publikation Ihres Geburtstages im Oberthal aktuell einverstanden sind.



Schule Oberthal

Schulkommission Infos

Sonntagabend vor dem Schulstart Die Sicht einer Mama

Liebe Leser:innen

Gerne möchte ich Ihnen einen kleinen Einblick geben, welche Gefühle ich als Mutter von zwei Kindern (8 und 9 Jahre) am Abend vor dem ersten Schultag erlebe. Vielleicht kennen einige unter Ihnen ähnliche Gefühle?

- 1. Organisation und Vorbereitung:** Ich verbringe den Sonntagabend damit, sicherzustellen, dass alles für den ersten Schultag bereit ist. Ich überprüfe die Schultaschen, schaue, ob alles mit dem Namen versehen ist, lege die Kleidung für den nächsten Tag heraus und bereite die «Z`Nüniböxli» vor. Es geht darum, alles so gut wie möglich zu organisieren, damit der Morgen reibungslos verläuft.
- 2. Leichte Anspannung und Sorgen:** Es schwebt eine gewisse Anspannung in der Luft, sowohl bei mir als Mutter als auch bei den Kindern. Wie wird der erste Tag verlaufen? Wird alles gutgehen? Kann der Schulstart gemeistert werden? Haben wir nichts vergessen? Sind alle bereit für die neuen Herausforderungen? All diese Fragen sorgten bei uns für ein wenig Nervosität und wir brauchen dabei bei diversen Aufgaben ein paar Nerven mehr als üblich.
- 3. Nachdenklichkeit und Wehmut:** Der Sonntagabend bietet für mich auch einen Moment der Reflexion. Ich denke über die vergangenen Ferien nach, über die gemeinsamen Erlebnisse, Ausflüge und die kostbare Zeit, die wir als Familie verbracht haben. Es ist ein Moment, in dem mir bewusst wird, wie schnell die Zeit vergeht und wie schnell meine Kinder gross werden. Der erste Schultag markiert das Ende dieser besonderen Zeit und die Rückkehr der Routine.
- 4. Vorfreude und Erleichterung:** Nebst der Anspannung gibt es auch ein Gefühl der Vorfreude, sowohl auf die Dinge, die das Kind lernen wird als auch auf die Geschichten und Erlebnisse, die es nach der Schule zu erzählen hat. Die Kinder werden wieder ihre Freunde sehen und einen neuen Lebensabschnitt beginnen. Nach den Ferien hat man auch manchmal das Gefühl der Erleichterung, dass der Alltag wieder mehr Struktur haben wird, was bedeutet, dass ich als Mutter mehr Zeit für meine Aufgaben und möglicherweise für mich selbst habe.
- 5. Stolz:** Natürlich ist an diesem Abend auch viel Stolz dabei, es ist ein weiterer Meilenstein im Leben der Kinder und zu sehen, wie sie wachsen und wie sie sich weiterentwickeln, erfüllt mich als Mutter mit grossem Stolz.
- 6. Mütterliche Fürsorge:** Und zu guter Letzt nach dem Zähneputzen, wenn die Kinder zu Bett gehen, dürfen die beruhigenden Worte vor dem Schlafen nicht fehlen. «Ich weiss, dass ihr vielleicht ein bisschen aufgereggt seid, aber das ist völlig normal, das bin ich auch.» «Ich bin stolz auf euch und ihr werdet das morgen meistern. Ich liebe euch. Gute Nacht.»

Viele Gefühle treffen bei diesem besonderen Abend aufeinander und deshalb ist es umso beruhigender zu wissen, dass die eigenen Kinder in einer guten Schule sind. Das kann eine grosse Last von den Schultern nehmen und viele der typischen Sorgen und Ängste lindern. Wenn man das Vertrauen hat, dass die Schule eine sichere und fördernde Umgebung bietet, kann man sich mehr auf die positiven Aspekte des Schulstarts konzentrieren. Hiermit ein Riesenkompliment an die Schule Oberthal.

Vielleicht erging es einigen anderen Oberthaler:innen, deren Kinder am 12. August ihren ersten Schultag in der Eingangsstufe hatten, genauso. Oder hatten sie vielleicht noch viel mehr oder grössere Gefühle dabei?

Herzlich willkommen neue Kinder der Eingangsstufen 2024:

- Borner Malua
- Reber Lina
- Wüthrich Adrienne
- Wyss David

Im Namen der Schulkommission heissen wir euch herzlich in der Eingangsstufe willkommen! Ein aufregender neuer Lebensabschnitt beginnt für euch, in dem ihr viele neue Freunde finden, spannende Abenteuer erleben und ganz viel lernen werdet. Wir wünschen euch dabei viel Freude, Neugier und Entdeckerlust. Die Eingangsstufe ist ein besonderer Ort, an dem ihr jeden Tag Neues erfahrt und gemeinsam mit euren Freunden die Welt erkundet. Wir sind sicher, dass ihr hier viele wunderbare Erfahrungen machen werdet. Wir wünschen euch einen grossartigen Start in diese spannende Zeit und freuen uns darauf, euch auf eurem Weg zu begleiten.

Für die Schulkommission
Stefanie Bichsel

Namen und Adressen im Schuljahr 2024/25



Schule

Telefon 031 710 26 20 (Schulhaus)
031 710 26 22 (Eingangsstufe)
schulleitung@schuleoberthal.ch

Schulleitung

Raphael Tröhler Bachsgraben 135 3503 Gysenstein 078 759 27 43

Schulsekretariat

Tabea Liebi 079 450 01 16

Hauswart

Silvia & Hans Burger Weid 97 3531 Oberthal 031 711 36 29
Hans 079 451 30 82

Lehrpersonen

Amstutz Christian Heilpädagoge
Blank Susanne Klassenlehrerin 1. – 3. Klasse
Burger Hans technisches Gestalten 7. – 9. Klasse
Burkard Christine Klassenlehrerin 7. – 9. Klasse, Teilpensum Mittelstufe
Fahrni Johanna technisches und textiles Gestalten
Henzi Cornelia Klassenlehrerin Eingangsstufe, Bibliothek
Jaun Nina Klassenlehrerin 1. – 3. Klasse
Keller Selina Klassenlehrerin 4. – 6. Klasse, Bibliothek
Liechi Yvonne technisches/textiles Gestalten 1. – 3. Klasse
Schmocker Elisabeth technisches Gestalten 5. & 6. Klasse
Tröhler Raphael Klassenlehrer 4. – 6. Klasse, Teilpensum 3. Klasse und Oberstufe
Wüthrich Manuela Lehrerin Eingangsstufe, Teilpensum Mittelstufe
Wüthrich Sascha Klassenlehrer 7. – 9. Klasse, Teilpensum Mittelstufe

Schulkommission

Aeschlimann Cornelia «Klassengotte» 4. – 6. Klasse 031 711 25 33
Bichsel Stefanie 079 634 47 41
Bieri Marco Vizepräsident 079 664 74 01
«Klassengötti» 1. – 3. Klasse
Bühler Flurina Präsidentin 078 918 60 08
Eggimann Lisa 031 791 31 74
Reber Pascal «Klassengötti» 7. – 9. Klasse 079 798 75 86
Zürcher Susanne Gemeinderätin,
«Klassengotte» Eingangsstufe 031 711 14 19

Schularzt

Centerpraxis Dorfstrasse 4c 3506 Grosshöchstetten 031 710 35 35
Grosshöchstetten

Zahnarzt

Dr. Montagne Gerbergasse 3 3506 Grosshöchstetten 031 711 11 33

Weitere Infos und www.oberthal.ch/schule.

Die diesjährigen Schüler:innen der Schule Oberthal



Unterstufe, Schuljahr 2024/25 (ohne Ladina Bill)



Oberstufe, Schuljahr 2024/25



Eingangsstufe 1 & 2, Schuljahr 2024/25



Mittelstufe, Schuljahr 2024/25 (ohne Corsin Bill)

Jahresthema «UngerWÄGs»

In diesem Jahr machen wir uns auf die Socken, gehen wir auf Reisen, sind wir auf Achse, lassen wir unsere Gedanken fliegen, tanzen und singen wir uns um die Erdkugel, machen Streifzüge und entdecken ferne und nahe Welten – mir sy ungerWÄGs.

Während des Schuljahres werden wir oftmals einfach unsere Gedanken auf die Reise schicken, manchmal auch ganz konkret im ÖV von A nach B unterwegs sein oder sogar auswärts übernachten, wenn wir auf der Schulreise oder in der Landschulwoche eine neue Umgebung entdecken.

Bald schon werden wir zu allen Schülerinnen und Schülern nach Hause unterwegs sein. Im Rahmen unserer Quartalsstarts wollen wir die Schulwege entdecken und alle dürfen vor ihr



Haus stehen und zeigen, von wo aus sie sich täglich auf den Weg ins Schulhaus machen. Im Eingangsbereich des Schulhauses können auf einer grossen Karte alle Wohnorte unserer Schüler:innen angeschaut werden.

Wir freuen uns gemeinsam im und ausserhalb des Schulhauses ungerWÄGs zu sein und wünschen uns allen, dass wir dabei stets auf unterstützende Wegbegleiterinnen und treue Weggefährten zählen dürfen, die uns durch das Schulabenteuer 2024/25 begleiten.

Raphael Tröhler und Selina Keller Zbinden

Mit einem Apéro ins neue Schuljahr starten

In diesem Jahr öffneten sich die Türen der Eingangsstufe bereits am Sonntag, 11. August 2024 zwischen 14.30 bis 17.00 Uhr. Das Zeitfenster konnten alle Familien der Eingangsstufenkinder individuell und dem Sonntagsprogramm angepasst wählen. Viele Familie kamen vorbei, Spielplätze und Lernorte wurden bestaunt und die ersten Freundschaften wurden geknüpft. Die «älteren» Kinder nahmen die neueintretenden Eingangsstufenkinder an die Hand und führten sie in das Abenteuer «zusammen ungerWÄGs» ein. Wir Erwachsenen freuten uns zu sehen, wie schnell das Vertrauen durch den freundlichen Umgang miteinander entstand.



Als jede «Gwundernase» gestillt war, genossen wir bei schönem Wetter draussen ein Willkommens-Apéro.

Doch warum machen wir das?

Wir als Lehrpersonen sind uns bewusst, dass der erste Tag in der neuen Umgebung nebst Vorfreude und Neugier auch beängstigend

und verunsichernd sein kann. Deshalb möchten wir den jungen Neueintretenden Kindern bestmöglich Vertrauen und Sicherheit vermitteln. Und auch für Eltern, kann der erste Schultag eine logistische Herausforderung sein. Wie lange soll bei der Arbeit freigegeben werden, um die Kinder zu begleiten? Wie soll es organisiert werden, damit zwei Kinder begleitet werden können?

Wir Lehrpersonen erhofften uns durch diesen gemeinsamen Erstkontakt, bei dem mit Mama, Papa und Geschwistern alle dabei sein konnten, einen tränenlosen Start am Montagmorgen zu ermöglichen. Die Ablösung sollte für alle stressfrei stattfinden.

Und unser Plan ist aufgegangen. Wir durften am Montagmorgen in einer entspannten Atmosphäre mit der Eingangsstufenklasse in das neue Schuljahr starten – diese Jahr zum ersten Mal ohne Tränen. Was für ein gelungener Einstieg.

Cornelia Henzi und Manuela Wüthrich



Herzlich Willkommen an der Schule Oberthal

Vier neue Kinder durften wir zu Beginn des neuen Schuljahres willkommen heissen. Wir wünschen allen viele schöne, lustige und spannende Momente im ersten Eingangsstufenjahr. Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit mit:



David Wyss



Adrienne Wüthrich



Lina Reber



Malua Borner



Rückblick Hornusserchilbi 2024 – Hornussergesellschaft Oberthal

Bereits zum zwölften Mal luden die Hornusser Oberthal am 31. Juli zur Hornusserchilbi auf Blasen ein.

In den vergangenen Jahren stets mit perfektem Wetter beglückt, waren dieses Jahr die Sitzplätze im Zelt wegen des unsicheren Wetters begehrt.

Dank dem Platzangebot im Zelt konnten die Hornusser wieder eine grosse Anzahl von hungrigen Gästen begrüssen.

Wie jedes Jahr war die Gästeschar bunt gemischt mit einheimischen und auswärtigen Stammgästen, wie auch mit neuen Gesichtern, die sich das kulinarische Angebot der Hornusser nicht entgehen lassen wollten.

Dieses Angebot umfasste leckere Grilladen – von 1. August-Spiessen über Steaks, Bratwürste und Cervelats – und ein reichhaltiges Salatbuffet mit nicht weniger als zwölf! verschiedenen Salaten. Als Höhepunkt stand unser Risottokoch «Güggu» wie immer im Einsatz und bereitete sein «weltberühmtes» Risotto für alle Gäste zu.

Auch das Dessertbuffet war reich bestückt mit leckeren, selbst gemachten Backwaren.

Für musikalische Unterhaltung war ebenfalls gesorgt. Das vereinsinterne Schwyzerörgelquartett sorgte mit seinen Klängen für eine gemütliche Stimmung.

Wer Lust auf ein Apéro oder einen Schlummertrunk hatte, fand im Bier- und Barzelt etwas Passendes. Mit dem besser werdenden Wetter konnte sich auch das «Barpersonal» nicht über mangelnde Arbeit beklagen.

Dank der grossen Unterstützung der Helferinnen am Buffet, dem speditiven Servicepersonal und den fleissigen Einsätzen von allen Hornussern, gelang es einen gemütlichen und erfolgreichen Abend zu gestalten.

Allen Gästen gilt ein herzliches Dankeschön für den Besuch und bis nächstes Jahr an der Hornusserchilbi 2025 am 31. Juli!

Hornusser Oberthal



Die Tage werden kürzer und der Herbst steht vor der Tür

Was heisst das für die Käserei Liechi AG?

Wenn die Tage kürzer werden und der Herbst vor der Tür steht, dann beginnt bei uns die Raclettesaison.



Aber halt, kann man Raclette nur im Herbst und Winter essen? Nein natürlich nicht!

Ein feines Raclette kann auch im Frühling oder Sommer genossen werden!

Möchten Sie im Frühling oder im Sommer ein Fest durchführen? Dabei ein Raclette geniessen? Aber Ihnen fehlt das richtige Material? Kein Problem!

Kontaktieren Sie die Käserei Liechi AG. Denn wir haben für Sie den passenden Turbo-Racletteofen.



Dieser bringt den Käse in Rekordzeit zum Schmelzen und so steht einem genüsslichen und gemütlichen Fest nichts mehr im Weg.

Auch für Chäsbrägu ist dieser Ofen hervorragend geeignet.

Also zögern Sie nicht und kontaktieren Sie uns. Wir helfen Ihnen gerne, ein gelungenes Fest durchzuführen.

Kontaktdaten

Käserei Liechi AG (Stefan Liechi)
Tel. 031 711 04 24
Mobil 079 414 56 46
E-Mail: stefanliechi@gmx.ch



Rückblick 1. August Brunch Möschberg

Immer wieder schön, wenn man in die zufriedenen Gesichter der Gäste aus Nah und Fern schauen kann. Sei es beim Z'Mörgele oder wenn eine ganze Heerschar Neugieriger auf der Hofführung Ihre Fragen stellen können. Spannend, was da alles diskutiert wird.



Trotz Wetterumschlag am Morgen des 1. August, kurz vor neun Uhr, durften wir wieder etwa 450 Personen bei uns auf dem Möschberg begrüßen und bewirten.



Hierzu nochmals vielen herzlichen Dank, allen die etwas zum guten und unfallfreien Gelingen unseres Anlasses beigetragen haben. Schön, dass wir auch Gäste aus unserer Gemeinde begrüßen durften.



Einiges wurde von den Gästen verspeist. Hier sind einige Zahlen dazu: 120 kg Rösti, 25 kg Käse, 100 Liter Milch, 120 Liter Kaffee und ca. 700 Eier.



Das immer wieder wechselnde Wetter mit heftigen Regengüssen machte uns mehr zu schaffen als unseren Besuchern, die nahmen alles mit ein wenig Humor und viel Verständnis.

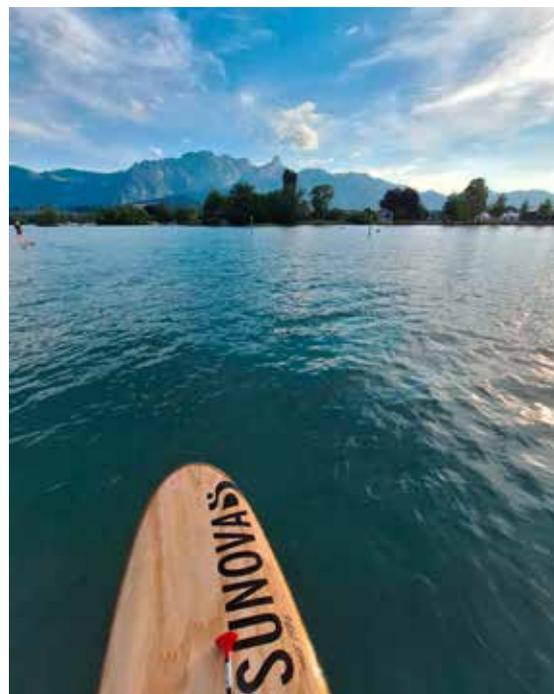
Wir können wirklich wieder mit Dankbarkeit auf einen gelungenen Anlass zurückblicken. Nach dem Brunch ist vor dem Brunch! Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.

Viele Grüsse
Familie Wyss und unser Brunch-Team Möschberg



Rückblick Kurs Stand Up Paddling – Frauenverein Oberthal

Wie versprochen, glitten wir im Juni mit dem Stand Up Paddle über den Thunersee. Dies mit wunderschönem Blick auf das Bergpanorama.



Chumm u lueg!

Vom 10:00 – 16:00 Uhr
im Schuelhaus,
3531 Oberthal.

Du fingsch bi üs via **Handwärk,**
Gnuss u Tradition; allergattig
Säubergmacht's u Gluschtig's.

Im **Landfroue-Beizli** gits frisches
Ärbsmues, Chürbissuppe,
u wärstli. U natürlech ou feini
Süessigkeite.

Mir fröie üs uf di Bsuech!

www.frauenverein-oberthal.ch

Adventsfenster 2024 – Frauenverein Oberthal

Liebe Oberthaler:innen

Schon ist es wieder soweit, die Anmeldungen für die Adventsfenster starten!

Anmeldeschluss: 3. November 2024

Wir bitten euch um rasches Anmelden, damit ihr euer Wunschdatum noch wählen könnt. Wie immer ist jeder frei, wie er das Fenster gestalten möchte; ob alleine mit einem oder mehreren Nachbarn, Drinnen oder Draussen...

Heidi Fiechter, Tel. 079 423 73 63
heidi@frauenverein-oberthal.ch

Auch Wiedersehen mit «alten oder ehemaligen Fenstern» macht Freude! Auf jeden Fall wäre es schön, wenn dieses Jahr viele leuchtende Fenster zum Staunen und zu einem gemütlichen Beisammensein einladen würden.



Wär das öpis für di? – Frauenturnen Oberthal

Liebi Oberthaler:inne

Wär äch ds Turnä o öpis für öich?

Mir si äs Tschüpeli Froue wo üs jede Dsischtig ir Turnhaue träffe für chli Sport ds triebä. Natürlich darf Spiu u Spass nid fähle! Män-gisch sogar no äs Trünkli, mau hie mau da, ghört haut o derzue!

Mir probierä chli Fit ds bliibä u öpis für Körper u Geischt ds mache.

Chumm und mach mit. Chasch o mau cho Schnuppere.

Ziischtig, 20.15 bis 21.45 Uhr ir Turnhalle Ober-thu.

Mäud di doch bi mir: Michelle Wyss, Tel. 079 275 83 89.

Termine Samariterverein Oberes Kiesental

BLUTSPENDEN

Di. 15. Oktober 2024 18.00–20.15 Uhr Turnhalle Zäziwil

KURSPROGRAMM

Fr. 18. Oktober 2024 19.00–22.00 Uhr Nothilfekurs
Sa. 19. Oktober 2024 08.00–16.00 Uhr in Grosshöchstetten

Sa. 23. November 2024 08.00–11.30 Uhr BLS-AED-SRC Komplettkurs in Zäziwil

Mi. 27. November 2024 13.30–16.30 Uhr Senioren Nothilfekurs 60+ in Zäziwil



Alles weitere wie Kurskosten, Kursort, Anmeldung erhalten Sie unter: www.sv-ok.ch oder bei Barbara Mosimann 079/447 23 11



Kerzenziehen in Oberthal

18. November bis
7. Dezember 2024

Sehr familiär

Spass für Gross &
Klein

Liebevoll vorbereitet

Tolle Helfer:innen vor
Ort

Kerzenziehen Oberthal

Gerne möchte ich dem Kerzenziehen in Oberthal einen kurzen Bericht widmen. Letztes Jahr im November durfte ich mit meinem Patenkind (6 J.) zum Kerzenziehen gehen. Sowohl für sie als auch für mich war es eine neue Erfahrung. Wir waren beide sehr gespannt, da wir ja nicht wussten, wie es geht. :)

Wir wurden sofort sehr herzlich begrüsst, es wurde uns alles super erklärt und die Atmosphäre war sehr herzlich. Ebenfalls haben wir super Tipps erhalten für die richtige Auswahl des Dochts, welche Form von Kerze wir machen möchten, wie das korrekte Vorgehen ist, etc.



Das Kerzenziehen war zu diesem Zeitpunkt sehr gut besucht, trotzdem konnten alle ihre Kerzen nach den eigenen Ideen und Vorstellungen gestalten. Nach gefühlt X-Mal in den flüssigen Wachs tauchen, anschliessend wieder in das kalte Wasser eintauchen, mit einem Lumpen kurz abtrocknen und wieder von Vorne...formten sich unsere Kerzen.

Dank den freiwilligen Helfer:innen vor Ort bekamen die Kerzen noch ihren «letzten» Schliff und konnten zum Trocknen und Aus-



härten aufgehängt werden. Auch dieses Jahr besteht wieder die Möglichkeit des Kerzenziehens.

Verpasse nicht die wunderbare Gelegenheit schöne Kerzen zu erstellen. Es lohnt sich ;) Ich freue mich bereits jetzt schon sehr darauf.

DANKE an alle freiwilligen Helfer:innen, welche das Kerzenziehen ermöglichen

Im Names des OVO, Chryssy Rügsegger



Das sött ig doch wüsse? – Paul Christen



Jetzt aber zuerst das Handy weglegen – und sich hinsetzen!

Sind Wacholder- oder Einbeeren giftig?

Wie viele Eier hat es im Kühlschrank?

Welche Farbe haben die Socken an deinen Füßen?

Unser Traktor hat die BE-Nr.?

Das Oberthaler-Wappen hat wie viele Sterne?

Auf deinem Handy hat es wie viele Apps?

Hast du braune Schuhe?

Ist Regenwasser auch kalkhaltig und gesund?

Fängt das neue Jahr immer an einem Sonntag an?

Welche Frucht wird zuerst reif? Quitten oder Kirschen?

Sind die Sterne im Oberthaler Wappen goldig oder rot?

Hat es im Moment im Kühlschrank Bier?

Wie sieht die Lampe in deinem Keller aus?

In meinem Portemonnaie hat es wie viel Bargeld?

Wie viele Einzelstühle hat es in deiner ganzen Wohnung?

Der WC-Deckel hat welche Farbe?

Oberthal hat wie viele Einwohner:innen?

Wenn du dann auf dein Handy schaust, hat es noch Akku?

Bin ich gegen Kinderlähmung geimpft?

Was kostet beim Grossverteiler 1 Lt. Vollmilch –Past?

Frohes Wissen oder Raten wünscht

Paul Christen

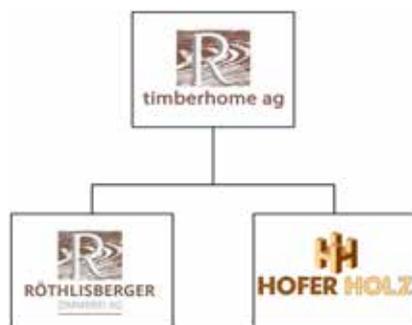


timberhome ag – Wir gehen mit der Zeit

Röthlisberger Zimmerei AG und Hofer Holz AG

Eine Firma, die über 110 Jahre existiert, braucht vor allem gute Anpassungsfähigkeiten.

In den letzten Jahren lief die Produktion auf Hochtouren. Viele Aufträge, viele Holzlieferungen und viel Arbeit. Damit wir uns den Gegebenheiten anpassen konnten, hat sich einiges verändert.



Mitte des Jahres 2023 wurde die timberhome ag gegründet. Dies dient dem Zweck, die Liegenschaften von der Zimmerei zu trennen. Die timberhome ag ist nun die Muttergesellschaft für die Zimmerei und die Sägerei. An den Besitzverhältnissen hat sich aber nichts geändert.

Auf Anfang dieses Jahres haben wir Zuwachs bekommen. Wir haben die Sägerei von Hans Hofer in Steinen übernommen. Neu heißt die Sägerei Hofer Holz AG und ist ebenfalls im Besitz der timberhome ag. Damit haben wir einen neuen spannenden Aspekt im Verarbeitungsprozess des Holzes. Wir steigen weiter vorne in der Holz-kette ein, haben noch mehr regionale Verankerung und natürlich auch kürzere Transportwege.

Personell ist ebenfalls einiges gelaufen. Zurzeit arbeiten 42 Mitarbeiter/innen in der Zimmerei und 4 in der Sägerei. Davon sind zehn Auszubildende. Wir freuen uns sehr, dass sich viele junge Menschen dafür interessieren, eine Lehre als Zimmermann/Zimmerin bei uns zu absolvieren. Ab diesem Sommer bilden wir zusätzlich auch in der Sägerei einen Lernenden aus.



Uns ist bewusst, dass es für viele Betriebe immer schwieriger wird Auszubildende zu finden. Deshalb sind wir sehr dankbar für das bestehende Interesse.

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Kunden und Kundinnen, die diese Entwicklungen erst ermöglicht haben. Der Geschäftsführer Michael Röthlisberger schreibt jedes Jahr ein neues Jahresziel. Das letztjährige Ziel lautete folgendermaßen:

Wenn alle gemeinsam vorankommen, dann stellt sich der Erfolg von selbst ein.

Ich denke damit hat Michael ins Schwarze getroffen.

Vera Röthlisberger



Samstag, 19. Oktober
10 bis 15 Uhr

Auf dem Kirchenareal in Zäziwil
Mit Angeboten für jede Generation

Erntedankgottesdienste
Sonntag, 20. Oktober, 9.30 Uhr,
in den Kirchen Bowil,
Grosshöchstetten und Zäziwil



Kirchgemeinde Grosshöchstetten

Detaillierte Informationen erhalten Sie mit dem Flyer, welcher Mitte Oktober
in alle Haushaltungen verteilt wird.



Donnerstag, 14. November 2024

Ziel des Nationalen Zukunftstags

Nach dem Motto «Seitenwechsel» lernen Schülerinnen und Schüler der 5. bis 7. Klasse Arbeitsfelder und Lebensbereiche kennen, die traditionellerweise nicht ihrem Geschlecht zugeordnet werden.



SCANNEN &
VIDEO
ANSCHAUEN



Trägerschaft

Der Nationale Zukunftstag ist ein Projekt der Gleichstellungsfachstellen und -kommissionen sowie der Partnerinnen/Partner der Kantone AG, AR, BE, BL, BS, FR, GE, GL, GR, LU, NE, SG, SZ, TI, UR, VD, VS, ZG, ZH, der Städte Bern, Luzern und Zürich sowie des Fürstentums Liechtenstein. Er wird vom Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) finanziell unterstützt.



Seitenwechsel für Mädchen und Jungs

Programm

Grundprogramm

- Mädchen begleiten eine Person aus ihrem Umfeld, die in einem Beruf mit einem grösseren Männeranteil tätig ist, z. B. den Vater, den Götti oder eine Nachbarin.
- Buben begleiten eine Person aus ihrem Umfeld, die in einem Beruf mit einem grösseren Frauenanteil tätig ist, z. B. die Mutter, eine Tante oder einen Nachbarn.

Für die
5.-7. Klasse
FR: 7H
VS: 8H

Spezialprojekte

Zahlreiche Betriebe, Organisationen, Berufsfachschulen und Hochschulen öffnen ihre Türen und laden Mädchen und Jungs ein, Geschlechterstereotype zu hinterfragen. In spannenden Spezialprojekten lernen sie Berufe und Tätigkeiten kennen, in denen ihr Geschlecht untervertreten ist.

Schulprojekte

Als Alternative zum Grundprogramm und den Spezialprojekten können Lehrpersonen in der Schule Projekte zur offenen Berufswahl durchführen.

Für die
5.-7. Klasse
BL: 1. Sek.
FR: 10H
VS: 8H

Anmeldung für die Spezialprojekte,
weitere Informationen und
Unterrichtsmaterial auf:

www.nationalerzukunftstag.ch

Seitenwechsel
für Mädchen
und Jungs

NÄCHSTER
14
NOV
2024
ZUKUNFTSTAG



60 Jahre Haus St.Martin

Alles begann 1964 in Rubigen als Heilpädagogisches Institut für seelenpflegebedürftige Kinder im Volksmund «Kinderheim». Fünf Jahre später war der Umzug ins Heimetli «Mattstu» und seit da ist das Haus St.Martin im wunderbaren Oberthu zuhause.

Heute sind wir eine Lebens- und / oder Arbeitsgemeinschaft mit Unterstützungsbedarf für 21 «Bewohner:innen»

Gerne möchten wir Euch einladen mit uns das 60-jährige Jubiläum zu feiern:

Freitag, 11. Oktober 2024 um 17.30 Uhr zu einem feinen Znacht

Wo Haus St.Martin (Saal Anna Burri Haus)
 Menu Hack- und Vegibraten, Nüdeli, Pommes-Frites, Gemüse, Glace, Meringues und Rahm
 Unkostenbeitrag Kollekte

Wir sind auf eine frühzeitige Anmeldung angewiesen (Platzzahl beschränkt)

Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung unter Telefon 031 711 16 33.

Wir freuen uns auf Euren Besuch

Haus St.Martin

Gesamtleitung: Claudi Haneke und Susanne Loosli
 mit Bewohner:innen und Mitarbeiter:innen

Wichtige Angaben bei der Anmeldung:

		Menu	Fleisch	Vegi
Name, Vorname, Adresse	_____		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Evtl. zusätzliche Personen anmelden mit Angabe von Menu-Auswahl	_____		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Telefon für evtl. Rückfragen	_____			
Bemerkungen	_____			

Anmeldung bis **spätestens Montag, 22. September 2024** an Mail susanne.loosli@haus-stmartin.ch
 oder per Post an Haus St.Martin, Mattstall 81c, 3531 Oberthal

Auch wenn es nicht so aussieht –

Offene Kinder- und Jugendarbeit ist ein Berufsfeld



Wie oft mussten wir in unserem Freundeskreis schon anhören: «Was fürs Gamen mit Jugendlichen wirst du bezahlt?» Lustig ist es auch, die Verblüffung zu sehen, wenn wir Jugendlichen auf ihre Frage «Und was arbeitest du so?» antworten: «Das hier und jetzt mit euch ist mein Beruf».

Was nach aussen so leicht und nach Spass aussieht, ist es nicht. Offene Kinder- und Jugendarbeit ist ein professionelles Berufsfeld der Sozialen Arbeit.

Im Jugendalter beginnt die Identitätssuche. Jugendliche müssen lernen, sich in der Gesellschaft zu integrieren und Beziehungen aufzubauen. Sie können unter sozialem Druck stehen und haben schulische Herausforderungen zu bewältigen. Was da die Offene Kinder- und Jugendarbeit leistet, formuliert unser Berufskolleg, Michael Koger in einem Blogbeitrag*: «Die Jugendarbeit setzt sich ernsthaft und echt mit den Jugendlichen auseinander. In einem Jugendhaus dürfen die Jugendlichen so sein, wie sie sind. Sie müssen nichts «leisten» und sie können alles ansprechen, ohne Angst, verurteilt, bewertet und an die nächste psychologische Beratung vermittelt zu werden. Das Jugendhaus ist ihre geschützte Oase.»

Sie suchen bei uns nicht einen Ort, an dem sie ihre Probleme oder ihre Unzulänglichkeiten bearbeiten sollen. Koger meint: «Die vielen Angebote, die in Zusammenarbeit mit den Jugendlichen entstehen, wie Projekte, Partys, Jugendtreffs, Workshops, Sport und Tanz und noch vieles mehr, bieten eine sehr niederschwellige Möglichkeit, mit den Jugendlichen eine authentische, tragende Beziehung aufzubauen.» Denn diese Beziehungen sind die Grundlage für unsere Arbeit. Um eine angenehme Atmosphäre zu schaffen und ein offenes Gespräch zu ermöglichen, braucht es Geduld, Teamfähigkeit und gute Kommunikation. Wenn dies gelingt hören wir von Jugendlichen Sätze, wie sie Koger illustriert: «Das sage ich jetzt dir aber sicher nicht irgend einem Sozi oder Psychodingsbums!».

Die Offene Kinder- und Jugendarbeit bearbeitet ein sehr breites und sich stetig wechselndes Spektrum an Aufgaben mit einer grossen Vielfalt an Herausforderungen. Unsere Arbeit erfordert ein breit abgestütztes Fachwissen,

verschiedene spezifische Methodenkompetenzen und Techniken zur Gesprächsführung mit Kindern, Jugendlichen und erwachsenen Menschen aus deren Umfeld. Wir arbeiten sowohl in Einzel-, Gruppen- als auch Klassensettings, vermitteln im Einzelgespräch nebenbei oder strukturiert in Workshops Wissen zu kinder- und jugendspezifischen Themen (Sexualität, Gesundheitsförderung, Risikoverhalten, Soziale Medien etc.).

Wir achten auch bei aufgeheizter oder gedämpfter Stimmung auf einen ressourcen- und lösungsorientierten Umgang mit- und untereinander. Und das alles ohne, dass Kinder und Jugendliche merken, dass sie es eben doch mit einem Sozi zu tun haben.

...Und Ja! ...Töggelen und Billiard spielen gehören auch dazu.

Fabian Bittner und Remo Anderegg, 2024
Bild Duy Pham, Unsplash

* Blogbeitrag: Michael Koger, Leiter Fachstelle Jugend Zürich, Avenir Social Schweiz



Save the date

Herbstferienprogramm der KiJU 2024 in der Region:

- *Dienstag, 24. September 2024, Trampolinhalle Bouncelab, Belp*
- *Freitag, 11. Oktober 2024, Detektiv-Trail, Bern*

Weitere Infos folgen per Flyer, auf www.kiju-konolfingen.ch und bei Francine, 076 452 81 60

HOLZBILDHAUER



Schnitzereien
aller Art
RUDOLF KROPF



Hinterkäneltal 3531 Oberthal
Telefon 031 711 05 24
Mobile 077 461 41 61

WIRTSCHAFT



Annemarie und Peter
Herrmann-Tanner
Wirtschaft Eintracht
3531 Oberthal

Telefon 031 711 01 85
Fax 031 711 55 54
info@eintracht-oberthal.ch
www.eintracht-oberthal.ch

EINTRACHT OBERTHAL

Ruhetage:
Dienstag und Mittwoch

Wir empfehlen uns
für Hochzeiten, Familienfeste
und Vereinsanlässe aller Art

Diverse Säle, 15 - 40 Personen
Saal für grosse Gesellschaften

Persönlich.

Von hier. für Sie.



Marc Jaun
Gfell 33
3508 Arni
031 702 01 53

emmental
versicherung



EMMENTALER
SWITZERLAND

**Bio Käserei &
Lebensmittel**



Käserei Liechti AG
Reutegraben 50
3531 Oberthal

Tel. 031 711 04 24
stefanliechti@gmx.ch

Aus eigener Fabrikation:

Bio Emmentaler AOP, Oberthaler Käse, Milchprodukte,
reichhaltiges Käsesortiment, Käseplatten, Fertigfondue,
Fruchtkörbe und verschiedene Produkte für den Alltag



roth
GÄRTEN

Reutegraben 51 • 3531 Oberthal
031 711 08 18 • www.roth-gärten.ch

KUPFERSCHMIED
HOLZBAU GmbH

ZIMMEREI + SCHREINEREI 3531 OBERTHAL

TELEFON: 031 711 53 25

MOBILE: 079 393 80 28

**Wir empfehlen uns für alle
Arbeiten rund ums Holz**

Satz für Satz mehr Umsatz



Soll deine Website:

- a) Kunden anziehen?
- b) Surfer nicht mehr vom Haken lassen?
- c) Leser von deiner Kompetenz überzeugen?

Worte können all das.
Ruf 079 179 04 04 an.

Deine Susanne Sommer



www.tatenundworte.ch

TATEN UND WORTE



RÖTHLISBERGER
ZIMMEREI AG

Moosweg 1 · CH-3533 Bowil
Telefon 031 711 03 78
www.roethlisberger-zimmerei.ch

Kampagne «Einfach besser!» – Förderung von Grundkompetenzen

Einfach besser...! will Erwachsene, die ihre Schulzeit weitgehend in der Schweiz absolviert haben und Lücken in den Grundkompetenzen Lesen, Schreiben, Rechnen und/oder der Anwendung digitaler Medien (Computer, Smartphone, Tablet, Billettautomaten, etc.) aufweisen, ansprechen und zu einem Kursbesuch motivieren.

Mehr als 400'000 Erwachsene in der Schweiz haben Schwierigkeiten mit einfacher Mathematik im Alltag.

800'000 Menschen in der Schweiz können nicht fließend lesen und schreiben und haben entsprechend Mühe einen Text zu verstehen.

Zudem haben ca. 22% der Bevölkerung nur geringe oder gar keine digitalen Grundkenntnisse.

Kontakt Kampagne

Schweizer Dachverband Lesen und Schreiben
Effingerstrasse 2
3011 Bern
031 508 36 16
info@einfach-besser.ch
www.lesen-schreiben-schweiz.ch



info@szholzbau.ch, www.szholzbau.ch

Veranstaltungskalender Oberthal

(rollender Terminplan 2024)

17.10.2024	Seniorenessen, 11.30 Uhr, Wirtschaft Eintracht, Anmeldung erforderlich
19.10.2024	Dinkelbackkurs Frauenverein, 9.00–12.30 Uhr
02.11.2024	Suppentag mit Hobbymärit
05.11.2024	Grobsperrgut- und Papierannahme
11.11.2024	Jubiläumssessen 60 Jahre, 18.00 Uhr, Haus St.Martin, Anmeldung erforderlich
14.11.2024	Seniorenessen, 11.30 Uhr, Wirtschaft Eintracht, Anmeldung erforderlich
18.11.2024	Start Kerzenziehen Oberthal, Reutegraben
23.11.2024	Gemeindeversammlung, 13.30 Uhr, Wirtschaft Eintracht
23.11.2024	Adventsverkauf Haus St.Martin, Vormittag, vor der Zäzibiene in Zäziwil
06.12.2024	Samichlousehöck für Gross u Chly, ab 18.00 Uhr, Jägerhüsli (obere Ofenegg 127)
12.12.2024	Seniorenessen, 11.30 Uhr, Wirtschaft Eintracht, Anmeldung erforderlich

Die Details zu Veranstaltungen der Kirchgemeinde finden Sie in der Zeitschrift «reformiert» oder unter www.kirchgemeinde-grosshoechstetten.ch.

**Nächste Ausgabe
Oberthal aktuell:
Mitte November
2024**

**Themen bitte
anmelden bis:
14. Oktober 2024**

***Angebote 60+:** Auskunft und Anmeldung: Kirchgemeinde Grosshöchstetten, Sozialdiakonie, Dorfstrasse 5, 3506 Grosshöchstetten, sozialdiakonie@kggrosshoechstetten.ch; 031 711 28 87

Kurse und Anlässe des Frauenvereins Oberthal, weitere Informationen und Anmelde-möglichkeit unter www.frauenverein-oberthal.ch

Die nächste Ausgabe des Oberthal aktuell erscheint Mitte November 2024, Themen bitte anmelden bis: 14. Oktober 2024.

Aufruf: Bitte melden Sie uns laufend Ihre Vereinstermine. Wir freuen uns über Einsendungen jeglicher Art mit Bezug zu unserer Gemeinde.

redaktion@oberthal.ch oder 031 710 26 26, Sarah Kupferschmied

Notfallnummern Gemeinde Oberthal

Sanität	Notruf	144
Polizei	Notruf	117
	Polizeiposten Konolfingen	031 368 73 01
Feuerwehr	Notruf	118
Vergiftungsnotfälle		145
REGA		1414
Arzt	Dr. Müller	031 711 04 48
Hausärztlicher Notfalldienst		0900 57 67 47
Apotheke	Apotheke Schneider	031 711 02 88
Tierarztpraxis Schönenboden AG	Standort Zäziwil	031 711 03 39
	Standort Grosshöchstetten	031 711 36 70
Pfarramt Oberthal	Andreas Zingg	031 711 01 28

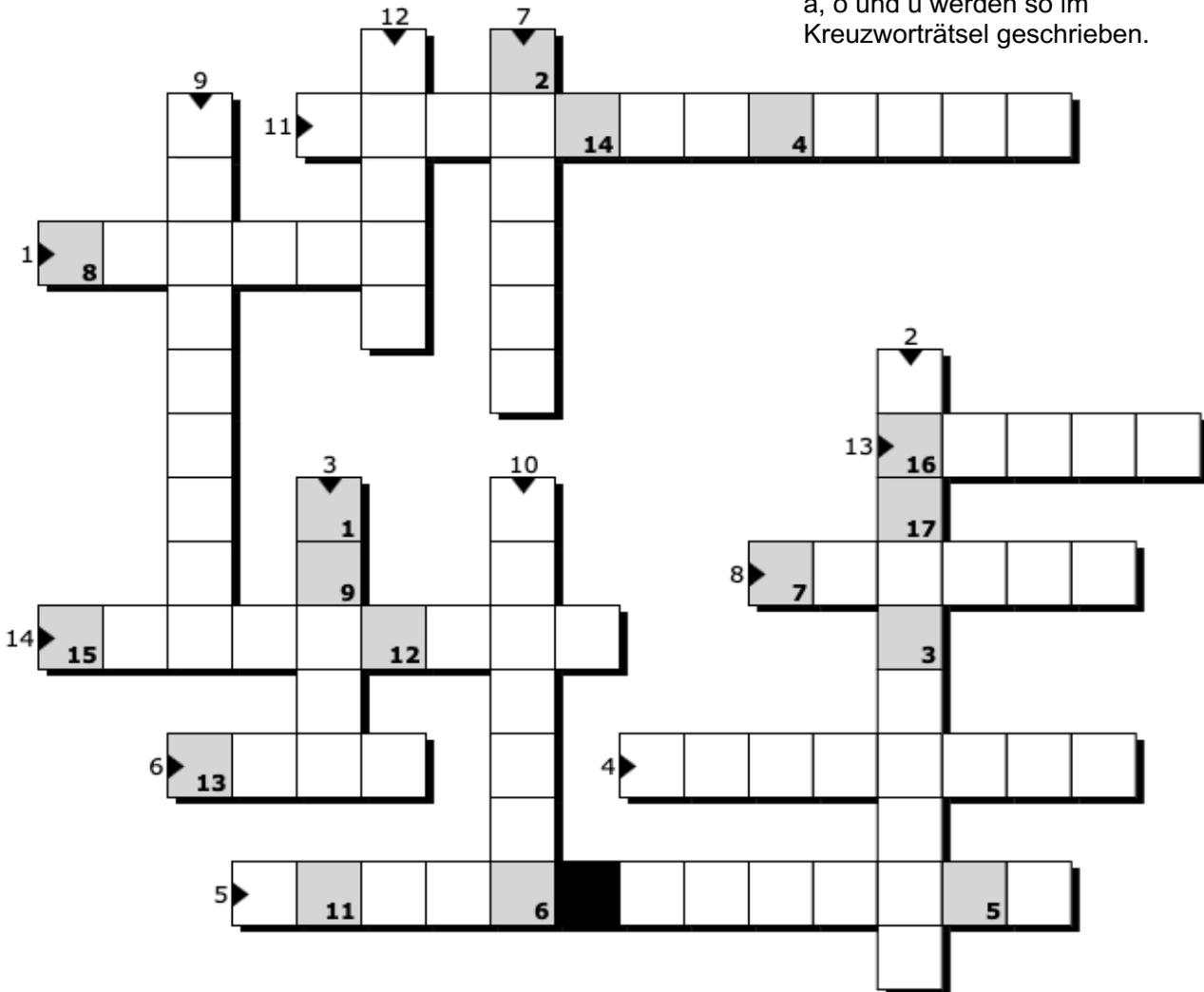
Weitere wichtige Telefonnummern

Gemeindeverwaltung	031 710 26 26
Schule	031 710 26 20
Regionaler Sozialdienst Konolfingen	031 790 45 35
Jugendfachstelle Konolfingen	031 790 45 10
Spitex Region Konolfingen	031 770 22 00
Krankenmobilmagazin Zäziwil	079 886 65 01
Wildhut Region Mittelland	0800 940 100

Wie gut kennst du die Welt?

1. Wie hiess der Urkontinent?
2. Welches ist der kleinste Kontinent?
3. Welches Land hat die meisten Einwohner?
4. Welches ist flächenmässig die grösste Insel der Welt?
5. Wo befindet man sich, wenn man auf ca. 8484 m.ü.M steht?
6. Welches Gebirge bildet eine Grenze zwischen Asien und Europa?
7. Wie heisst der 50. Bundesstaat der USA?
8. Wie heisst die kanadische Hauptstadt?
9. Caracas ist die Hauptstadt von...
10. Welches Tier gehört nebst Löwe, Nashorn, Büffel und Leopard zu den Big Five?
11. Welche berühmte Strasse verbindet Alaska und Feuerland?
12. Die Flagge von welchem Land zeigt einen roten Kreis auf weissem Hintergrund?
13. Wie wird der Ayers Rock auch noch genannt?
14. In welchem Land liegt die Copacabana?

Hinweis:
ä, ö und ü werden so im Kreuzworträtsel geschrieben.



1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

K	11	12	13	14	15	16	17
---	----	----	----	----	----	----	----

Lösungswort letztes Rätsel:
Sommersonnenwende

Gewinner:in Einkaufsgutschein der Käserei
Liechti, Reutegraben: Team Oswald Catering

Senden Sie das Lösungswort mit Ihrer Adresse
bis am 18. Oktober 2024 an:
Gemeindeverwaltung Oberthal, Känelthal 58A,
3531 Oberthal oder an info@oberthal.ch

Unter den richtigen Lösungen wird ein
Einkaufsgutschein der Käserei Liechti,
Reutegraben im Wert von CHF 20.- verlost.

Impressionen Swiss Skills – Gratulation Timon

Vom 4. bis am 7. September 2024 fanden in Aigle die Swiss Skills der Zimmerleute statt.

Mittendrin ein Oberthaler: Timon Kupferschmied. Nach einem Auswahlverfahren hat er sich erfolgreich für die Schweizermeisterschaft qualifiziert und mit 11 Konkurrenten um die Wette gesägt, gefräst und gezimmert.

Nach den vier anstrengenden Tagen mit viel Stress, Schweiss und fliegenden Holzspänen, wurde er am Samstagabend zum Schweizermeister gekürt.

Herzliche Gratulation!

